



# PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Schule  
und Weiterbildung  
Dr. Helge Schlieben

An Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**Thomas Hegenbarth**

**Lisa Gerlach**

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 25.11.2015

**AN/1847/2015**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	30.11.2015

## **Lizenzfreies Lernen in Kölner Schulen und Weiterbildungseinrichtungen**

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Ausschuss Schule und Weiterbildung zu setzen:

Dass es im Leben nichts umsonst gibt, stimmt nur fast: Bei der sogenannten Open Educational Resources (OER) Bewegung werden Lehrmaterialien lizenz- und kostenfrei an Schulen, Universitäten und Weiterbildungseinrichtungen zur Verfügung gestellt. Ein gutes Beispiel dafür ist das Schulbuch-O-Mat. Dies ist ein durch Crowdfunding finanziertes Online-Schulbuch, das auf aktuellen Lehrplänen basiert und von Freiwilligen gestaltet wurde. Es ist für die Unterrichtsfächer Geschichte und Biologie erhältlich und wird von verschiedenen Schulen getestet.

Im Joseph-DuMont-Berufskolleg in Köln findet seit zwei Jahren ein OER-Köln-Camp statt, bei dem Interessierte über das Thema lizenzfreie Unterrichtsmaterialien informiert werden. Das Thema OER spielt auch bei der Integration und Sprachförderung der Flüchtlinge eine große Rolle. Deshalb haben verschiedene OER-Initiativen den Schmerlenbacher Appell ins Leben gerufen und fordern darin die öffentliche Hand auf, freie und offene Lernmaterialien für Flüchtlinge zu entwickeln.

**Daher bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:**

- 1) Wie viele Kölner Schulen nutzen OER-Plattformen wie zum Beispiel Serlo oder das Schulbuch-O-Mat?
- 2) Inwieweit werden neben dem OER-Köln-Camp weitere freiwillige Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer im Bereich OER angeboten?

- 3) Welche Maßnahmen wurden getroffen, um in Kölner Schulen OER-Techniken zu integrieren, und welche Kölner Schulen bewerben sich für welche Pilot-Projekte im OER-Bereich?
- 4) Welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, um die Entwicklung von freien und offenen Lernmaterialien für Flüchtlinge im Weiterbildungsbereich zu fördern?
- 5) Welche OER-Angebote gibt es bereits für Flüchtlinge, und werden diese z. B. im Rahmen von VHS-Kursen oder im Sprachraum der Stadtbibliothek bekannt gemacht?

Gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach